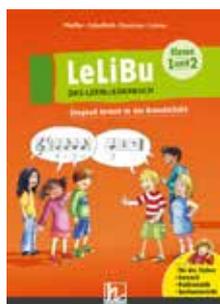


Mediothek



LeLiBu 1/2, Das Lernliederbuch

Singend lernen in der 1. und 2. Klasse; Wolfgang Pfeiffer; CHF 33.20; ISBN 978-3-86227-128-3; Helbling Verlag Schweiz

Merksätze, Lernreime, Liedbrücken – mit Liedern oder Reimen prägen wir uns wichtige Regeln oder Gebräuche ein. Mit LeLiBu ist eine aktuelle Liedersammlung für den Zyklus 1 entstanden, die das Erlernen und Festigen verschiedenster Unterrichtsinhalte fördert. Damit können zwei wichtige Elemente des Unterrichtens miteinander verbunden werden: das gemeinsame und motivierende Singen von Liedern und das gleichzeitige Erweitern von Wissen, das über den Liedtext vermittelt wird. Die Textaussage wird durch viele Illustrationen unterstützt und spricht schon Kinder im ersten Schuljahr an – ideal für Schule und Zuhause.

Das ergänzende CD-Set enthält die Originalstücke aus dem Buch und Kopiervorlagen.



Ohrenspitzer und Muntermacher

24 Lieder zum Singen, Musizieren, Hören, Bewegen und Spielen für 4 bis 9-jährige Kinder; Béatrice Gründler; ISBN 978-3-99069-146-5; CHF 22.–; Helbling Verlag Schweiz

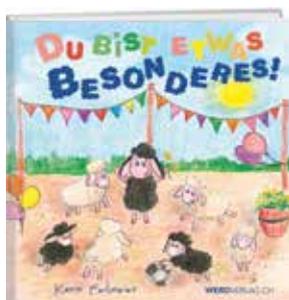
Dieses farbig illustrierte Liederheft enthält 24 frische Bewegungs- und Spiellieder für Kinder von vier bis neun

Jahren. Sie öffnen die Ohren, muntern auf, lockern den Körper und unterstützen die Konzentration.

Kompakte Kommentare für Lehrpersonen bieten zu jedem Lied vielseitige, didaktische Hinweise zu den Kompetenzbereichen Singen und Sprechen, Bewegen und Tanzen, Musizieren, Hören und Sich-Orientieren.

Das Heft bietet nicht nur abwechslungsreiche Materialien zum spielerischen Erarbeiten der 24 Lieder, sondern auch hilfreiche Illustrationen als Kopiervorlagen zu verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten wie zum Beispiel Bodypercussion, Handfassungen und Sozialformen. Zu 18 Liedern sind auch Liedtexte in Schweizer Mundart abgedruckt.

Die ergänzende CD enthält Originalaufnahmen der Lieder aus dem Buch und Playbacks zu den meisten Stücken. Sie ist separat für CHF 25.– oder im Paket für CHF 37.– mit dem Buch erhältlich.



Du bist etwas Besonderes

Karin Feilmeier; CHF 15.–; ISBN 978-3-85932-963-8; WerdVerlag

Freundschaft, Ausgeschlossenheit, Ablehnung und Akzeptanz sind immer wiederkehrende Themen in Kindergarten- und Schulklassen. Mit diesem Bilderbuch können diese wichtigen Aspekte thematisiert und ihnen Raum gegeben werden. Das kleine, schwarze Schaf Blacky fühlt sich von den weissen Schafen nicht verstanden. Zum Schluss findet es und seine schwarzen Freundinnen und Freunde dennoch Anschluss an die weisse Gemeinschaft. Das Buch ist sehr einfach verständlich und richtet sich an Lehrpersonen der Schuleingangsstufe und deren Eltern.



MoneyFit 1

Lehrmittel zum Umgang mit Geld. Geld verstehen, verdienen, verwalten und ausgeben. PostDoc Schulservice. Weitere Informationen unter: www.moneyfit.postfinance.ch

MoneyFit kann auf allen Schulstufen flexibel in den Unterricht eingebaut werden. Die Lehrmittel gibt es als Print- oder Onlineversion, als Ergänzung ist ein Onlinequiz und ein Planungsspiel mit Wettbewerb vorhanden. Kompatibel für Computer, Notebook, Tablet.

Mit dem Quiz wird das Wissen überprüft und kann in Form eines eigenen Klassenprojektes praktisch umgesetzt werden.

Der erste Band von MoneyFit ist für die Mittelstufe: Darin dreht sich alles um eine junge Familie. Sie erlebt verschiedene Abenteuer rund ums Thema Geld. Die Geschwister Julie und Brian verdienen ihr erstes Geld und führen Buch über die eigenen Einnahmen und Ausgaben. Zudem gibt es viele Informationen von der Geschichte des Geldes, über die Ferienplanung bis hin zu Taschengeld und Ferienjob.

Anhand von vier Themenmodulen werden die Grundlagen zum Umgang mit Geld erarbeitet. Für die Jugendlichen gibt es ein Arbeitsheft. Für die Lehrperson sind ein Leitfaden, ein Kommentar mit Kompetenzen des Lehrplan 21, den Lösungen und methodischen Hinweise vorhanden.

Eine Leseprobe sowie die Bestellung der Lehrmittel sind unter www.moneyfit.postfinance.ch zu finden. Speziell für Eltern gibt das MoneyFit-Team jeden Monat in einer Kolumne Tipps, wie Eltern ihren Kindern den verantwortungsvollen Umgang mit Geld im Familienalltag vermitteln können. Diese Kolumnen sind auch online (siehe Link) vorhanden.